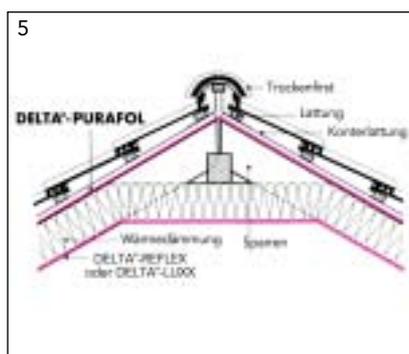
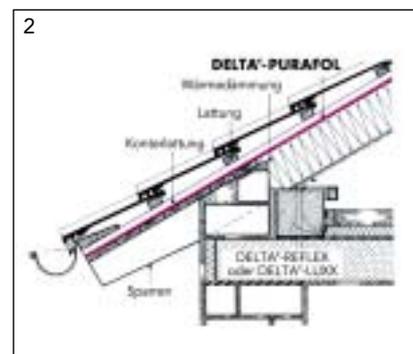


## DELTA®-PURAFOL

### Verlegehinweise

- 1. DELTA®-PURAFOL kann parallel oder senkrecht zur Traufe verlegt werden. Eine senkrechte Verlegung ist mit dem Vorteil verbunden, dass durch Einklemmen der Bahn zwischen Sparren und Konterlatte eine ausgezeichnete Winddichtigkeit gegeben ist. Je nach Dachgefälle sollte die Überlappung bei einer parallelen Verlegung 10 – 15 cm betragen.
- 2. Die Bahn bis an die Dachrinne unter der Traufbohle führen. Dabei ist darauf zu achten, dass sich keine Wassersäcke bilden. Die Höhenüberdeckung sollte min. 100 mm betragen. Für eine ausreichende Lüftung oberhalb der Bahn sind Konterlatten von mind. 24 mm Höhe anzubringen.
- 3. An Kaminen, Dachfenstern und anderen großformatigen Durchdringungen wird DELTA®-PURAFOL hochgeführt und wind- und regensicher angeschlossen. Zusätzliche Sicherheit im Anschlussbereich bieten das DELTA®-MULTI-BAND, das DELTA®-FLEXX-BAND oder DELTA®-THAN.
- 4. An Dachflächenfenstern kann der Anschluss durch den Einsatz der DELTA®-FENSTERECKE noch sicherer gestaltet werden.
- 5. Speziell an Dachfenstern und Kaminen kann oberhalb des Durchbruchs eine Ableitrinne aus DELTA®-PURAFOL angelegt werden. Für die harte Bedachung sind Lüftungselemente vorzusehen. First und Grat sollten trocken verlegt werden. Im Bedarfsfall kann DELTA®-PURAFOL auch auf Vollschalung verlegt werden.



■ Unterdeckbahn

■ Für Steildächer ohne Hinterlüftung

■ Neubau Sanierung